

## Hospitationen

- **Eltern** dürfen im Unterricht der Lehrkräfte hospitieren, dies fördert die Transparenz und gehört zur Elternarbeit dazu. Jedes Jahr im Januar gibt es eine Hospitationswoche, in der alle interessierten Eltern (auch Vorschuleltern) hospitieren können. Wir bitten um telefonische Anmeldung. Möchten Eltern bei einer bestimmten Lehrkraft in einem bestimmten Fach außerhalb der Hospitationswoche hospitieren, bitten wir um eine Anfrage bei der entsprechenden Lehrkraft, evtl. muss ein Hospitationsantrag bei der Schulleitung gestellt werden (Terminwunsch, Lehrkraft, Klasse, Fach, Gründe).  
HOSPITATION bedeutet, dass die Eltern an der Seite des Klassenraumes auf einem bereitgestellten Stuhl sitzen (nicht neben ihrem eigenen Kind) und still den Unterricht beobachten. Im Anschluss können gerne Fragen an die Lehrkräfte gestellt werden. Hospitation heißt nicht, dass gemeinsam mit Kindern Aufgaben erledigt werden.
- Die **Schulleitung** hospitiert immer im Laufe eines Schuljahres 1 – 2-mal im Unterricht der Lehrer, Termine werden gemeinsam abgesprochen, es muss keine besonders vorbereitete Stunde sein, es ist kein Stundenentwurf nötig.
- Die **Lehrer** hospitieren gegenseitig im Unterricht, dazu sind sie laut Fortbildungsplan verpflichtet, im Anschluss wird ein Auswertungsgespräch geführt.
- Die **Schulstiftung** hospitiert bei Neueinstellungen innerhalb der Probezeit und bei Problemen (gehäuften Elternbeschwerden), die Hospitationen sind immer rechtzeitig vorher angekündigt.